Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 122 (1980)

Buchbesprechung: Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Literatur

[1] *Appel M.J.G., Cooper B.J., Greisen H., Carmichael L.E.:* Status report: Canine Viral Enteritis. JAVMA *173,* 1516–1518 (1978). – [2] *Bestetti G., Häni H., Dudan F., Meister V., Waber S., Luginbühl H.:* Panleukopenie-ähnliche Enteritis und plötzliche Todesfälle bei Welpen infolge Myokarditis, wahrscheinlich verursacht durch Parvoviren. Schweiz. Arch. Tierheilk. *121,* 663–672 (1979). – [3] *Carmichael L.E.:* Pers. Mitteilung (1980). – [4] *Coignoul F., Dewaele A.:* Canine haemorrhagic enteritis, pathology of a syndrome. Ann. Méd. Vét. *123,* 47–54 (1979). – [5] *Eugster A.K., Bendele R.A., Jones L.P.:* Parvovirus Infection in Dogs. JAVMA *173,* 1340–1341 (1978). – [6] *Kelly W.R.:* An enteritic disease of dogs resembling feline panleucopenia. Austr. Vet. J. *54,* 593 (1978). – [7] *Kraft W., Gräf R., Schwarz H., Gerbig T., Benary F., Geyer S., Krebs C.:* Parvovirus- Enteritis des Hundes – Klinik, Diagnose, Differentialdiagnose, Therapie. Kleintier-Praxis *25,* 81– 90 (1980). – [8] *McCandlish I.A.P., Thompson H., Cornwell H.J.C., Laird H., Wright N.G.:* Isolation of a parvovirus from dogs in Britain. Vet. Rec. *105,* 167–168 (1979). – [9] *Ruckstuhl B.:* Pers. Mitteilung (1980). – [10] *Siegl G.:* Pers. Mitteilungen (1979, 1980). – [11] *Woods Ch.B., Pollock R.V.B., Carmichael L.E.:* Canine Parvoviral Enteritis. JAAHA *16,* 171–179 (1980).

BUCHBESPRECHUNG

Handbuch der bakteriellen Infektionen bei Tieren. Herausgegeben von Prof. Dr. med. vet. Hans Blobel und Prof. Dr. Theodor Schliesser, Giessen. VEB Gustav Fischer Verlag Jena. Band II: Bearbeitet von 14 Fachwissenschaftern. 1980. 756 S., 149 Abb., 92 Tab., Leinen, DM 158.–.

Nach Band I dieses Handbuches in 4 Bänden beginnt mit dem vorliegenden Band II der spezielle Teil der bakteriellen Infektionen bei Tieren, in welchem die grampositiven, äroben und anäroben Krankheitserreger von 13 Spezialisten ausführlich beschrieben werden. Der Aufbau der einzelnen Kapitel ist grundsätzlich einheitlich; es werden Ätiologie, Epidemiologie, Pathogenese, klinische Erscheinungen, Pathologie, Diagnose, Therapie, Prophylaxe und Bekämpfung der einzelnen Infektionen behandelt.

Eine gute Übersicht über die Vielfältigkeit der Staphylokokken geben H. Blobel und J. Brückler. In einem zusätzlichen Teil wird das wichtige Problem der Enterotoxine behandelt (F. Untermann). Das schwierige Kapitel über Streptokokken wird von G. Hahn sehr systematisch und didaktisch mit Hilfe von zahlreichen Übersichtstabellen behandelt. Es schadet hier auch nicht, dass die humanen Streptokokken eingehend beschrieben werden; man vermisst vielleicht einen Hinweis auf anärobe Kokken in einem zusätzlichen Kurzbeitrag.

Die Corynebakterien (H. Hartwigk) werden kurz und bündig vorgestellt, natürlich mit dem Schwerpunkt auf *C. pyogenes.* Listerien (G. Amtsberg) und Erysipelothrix (K.H. Böhm, W. Bollwahn und G. Trautwein) dagegen werden wieder sehr detailliert behandelt. Das Kapitel über Milzbrand wird im nächsten Band erscheinen.

Die Clostridien der Haustiere werden schliesslich geschickt dargestellt in einer allgemeinen Übersicht von G. Schoop und in speziellen Kapiteln über *Clostridium tetani* (L. Valette und H.G. Petermann in Englisch) und *Clostridium botulinum* (B. Sonnenschein).

Es ist offensichtlich, dass jeder Autor sein Kapitel mit der ihm eigenen Phantasie und Didaktik schreibt und die Schwerpunkte häufig auf sein Spezialgebiet setzt, was vielleicht zu unterschiedlicher Qualität und Präsentation der Information in den einzelnen Kapiteln führt. Auf der andern Seite ist Diversifikation immer sehr bereichernd und erlaubt, in jedem Beitrag Informationen auf höchstem Niveau zu finden.

Im grossen und ganzen darf man behaupten, dass dieser Band II sehr gut gelungen ist und seine Aufgabe als Handbuch voll und ganz erfüllt.

Trotz oder vielleicht wegen der vielen modernen bakteriologischen Informationen ist diese Reihe von Handbüchern auch für die praktizierenden Tierärzte empfehlenswert.

J. Nicolet, Bern